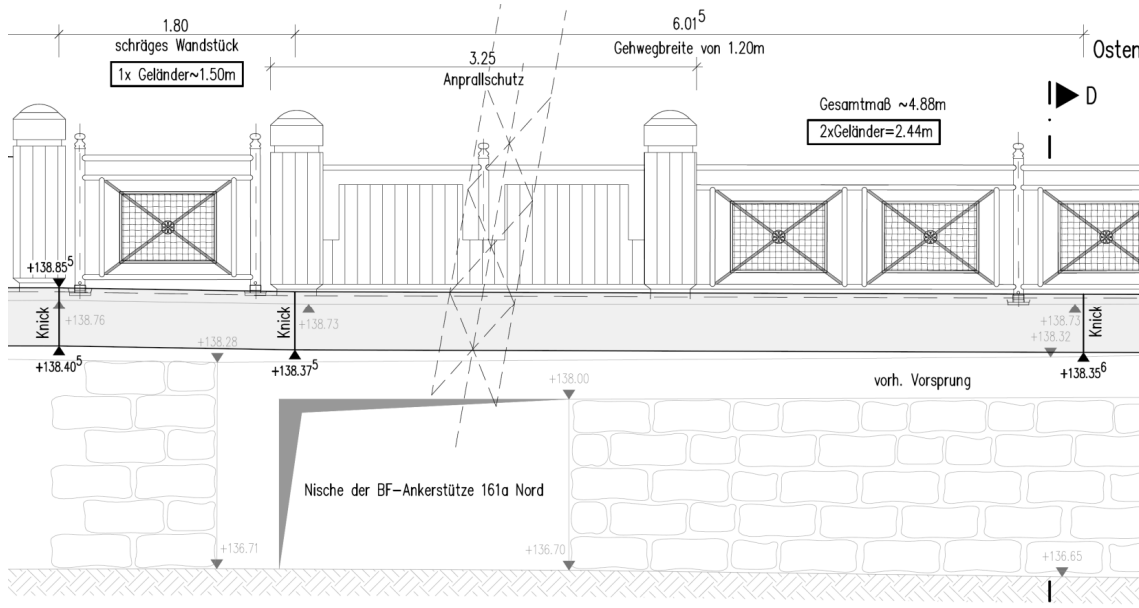


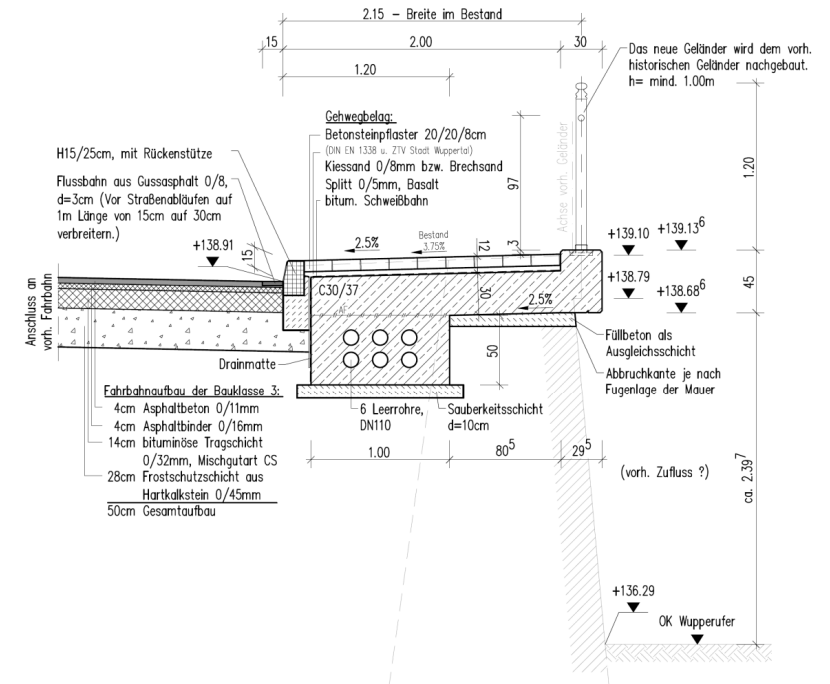


Anlage 2: Ansicht, Querschnitt, bauzeitliche Verkehrsführung

Ansicht der sanierten Stützmauer mit Anprallschutz im Bereich der Schwebebahnträger und dem „Wupperkreuz“-Geländer



Querschnitt durch den neuen Aufbau im Bereich Gehweg/ Stützmauerkopf – Gehwegbreite variiert abhängig von den lokalen Gegebenheiten, an jeder Stelle mindestens 1,20m



Bauzeitliche Verkehrsführung: leichte Verschwenkung der Fahrbahnen, Breite westlich des Schwebebahnzuganges je 3,0m, östlich je 3,75m; Radfahrer im fließenden Verkehr (Tempo 30); Fußgängerverkehr auf nördlicher Straßenseite, Überführung mit Lichtsignalanlagen, zusätzlich Einrichtung eines Notgehwegs auf der Südseite im westlichen Bereich; Zugänglichkeit zur Schwebebahn zu jeder Zeit gewährleistet, temporäre Verlegung der Bushaltestelle aus dem Baustellenbereich in Richtung Westen

